

Flensburg, 2017-06-07

Der Senat möge für die kumulative Dissertationsschrift folgende allgemeine Kriterien als verbindliche Voraussetzungen beschließen:

Senatsbeschluss vom 31.5.2017

Es muss beim Einreichen der Dissertationsschrift gekennzeichnet werden das, dass es sich um eine kumulative Promotion handelt.

Die kumulative Dissertation besteht aus einer Reihe von qualifizierten Fachartikeln. Die Fachartikel sind jeweils unter Angabe der Autorinnen und Autoren und bisher erfolgter Veröffentlichungen aufzunehmen. In der Summe der Arbeiten muss eine Punktzahl von mindestens 3 (P) erreicht werden. Für die Berechnung des Punktwerts jeder Arbeit gilt die Formel  $P = 2/(n+1)$  mit n als der Anzahl der Autorinnen und Autoren.

Im Falle der publikationsbasierten Dissertation ist die inhaltliche Zusammengehörigkeit der eingereichten Schriften durch einen einleitenden, substanziellen Beitrag zum theoretischen Rahmen, zur Einordnung in die aktuellen fachlichen Diskussionen und zum Stand der Forschung nachzuweisen. Darüber hinaus sind die Forschungsergebnisse an geeigneter Stelle in der Dissertationsschrift zu reflektieren und zu bewerten.

Mindestens eine der eingereichten Publikationen muss peer-reviewed sein.

Ko-Autorenschaften sind unter Beachtung der folgenden Maßgaben möglich:

- Mindestens einer der Fachartikel ist von der oder dem Promovierenden alleine erstellt worden.
- Nicht mehr als zwei der Fachartikel in Ko-Autorenschaft dürfen Gegenstand einer anderen (laufenden oder abgeschlossenen) Dissertation sein.

Alle Beiträge, die für die Berechnung des Punktwertes dienen, müssen zum Zeitpunkt der Einreichung mindestens zur Publikation angenommen sein.

Ko-Autorinnen bzw. Ko-Autoren können nicht als Gutachterin bzw. Gutachter fungieren.

Prof. Dr. Peter Heering  
Promotionsausschussvorsitzender

**Besucheranschrift**  
Auf dem Campus 1  
Gebäude OSL | Raum 457a  
24943 Flensburg

Tel. +49 461 805 2301  
Fax +49 461 805 2304  
Peter.Heering@uni-flensburg.de

**Sekretariat**  
Frauke Lochstet  
Physik.Sekretariat@uni-flensburg.de

Raum OSL 464  
Tel. +49 461 805 2047  
FAX +49 461 805 2304

Die Fachartikel, die als kumulative Dissertation angenommen werden, können nicht Gegenstand einer weiteren Prüfung derselben Person sein (z.B. der kumulativen Habilitation).

Die eingereichten Fachartikel dürfen nicht aus einer früheren Qualifikationsarbeit stammen.